

# kurzbiographie

Prof. Dr. rer. pol. Stephan A. Jansen

## | Von Kreuzfahrt- zu Luftschiffen: Von der Meyer-Werft zur Zeppelin-Werft



Stephan A. Jansen, geboren am 12. Juni 1971 in Papenburg/Ems, aufgewachsen in Berlin, absolvierte nach einer Banklehre das Studium der Wirtschaftswissenschaft in *Witten/Herdecke*, an der *New York University* sowie der *Tokyo Keizai University* mit Auszeichnung.

1997 bis 2003 schlossen sich weitere wissenschaftliche Stationen an der *Stanford University* sowie der *Harvard Business School* die Promotion (*summa cum laude*) an.

Im Mai 2003 wurde Jansen zum Gründungspräsidenten und Geschäftsführer an die *Zeppelin Universität*, der staatlich anerkannten, privaten Stiftungsuniversität in Friedrichshafen am Bodensee berufen; und im gleichen Jahr durch das Wissenschaftsministerium zum Professor auf den Lehrstuhl für „Strategische Organisation & Finanzierung | SOFI“ ernannt. Zur Berufung war er mit 31 Jahren jüngster deutscher Universitätspräsident.

### | Forschung

Jansen ist Autor von gut 150 Veröffentlichungen (darunter 18 Bücher und Herausgeberbände) vor allem im Bereich der Organisations-, Netzwerk- und Managementtheorie, Unternehmenszusammenschlüsse sowie der Bildungssystemanalyse.

Er schreibt als regelmäßiger Kolumnist in deutschen Tages- und Wochenzeitungen (z.B. zweimonatlich in *Brand eins*) und ist Mitherausgeber der „Zeitschrift für Management (ZfM)“. Forschungsinteressen liegen in der kommunikations- und organisationstheoretischen Analyse von Netzwerken, Sozialunternehmen, Zivilgesellschaft, Unternehmenszusammenschlüssen sowie von Bildungssystemen.

Berufung zum Gastprofessor an der *Stanford University* im Sommer 2010.

### | Politikberatungs- und Aufsichtsratsmandate

Seit 2010 Berufenes Mitglied des „Innovationsdialogs“ der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel

Seit 2010 Berufenes Mitglied der „Forschungsunion“ der Bundesregierung durch Bundesforschungsministerin Prof. Dr. Annette Schavan

Seit 2010 Berufenes Mitglied AG „Nichtstaatlicher Hochschulsektor“ des Wissenschaftsrats

Seit 2009 Mitglied Jury „Stadt der Wissenschaft“ Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Seit 2006 Mitglied im persönlichen Beraterkreis von Peer Steinbrück (BM der Finanzen a.D.)

Seit 2007 Mitglied der Jury „Spitzencluster“ im Bundesministerium für Bildung & Forschung. Weiterhin zahlreiche Aufsichtsratsmandate in Publikums- und Familiengesellschaften.

### | Gründungen

Vor dem Aufbau der *Zeppelin Universität* gründete Jansen 1997 des „Institute für Mergers & Acquisitions (IMA)“ in *Witten/Herdecke*, dem er bis 2003 vorstand, sowie zwischen 1999 und 2001 drei Unternehmen, wovon zumindest eines, die *cosinex GmbH* in *Bochum*, marktführendes Software- und Beratungshaus für *Electronic Government*, geblieben ist.

### | Auszeichnungen

Zahlreiche Stipendien (u.a. Studienstiftung des deutschen Volkes, Herbert-Quandt, Fulbright, DAAD) und Auszeichnungen (u.a. *Financial Times*, *WirtschaftsWoche*, *NEON*, *Capital*, *ManagerMagazin*, Listung der „100 Köpfe im Land der Ideen“ von Bundespräsident *Horst Köhler*). *Wirtschaftsbuch* des Jahres 2000 für „*Oszillodox*“ (gemeinsam mit *Peter Littmann*).

### | Was wirklich antreibt...

Die Lehre mit den Studierenden, zeitgenössische Kunst, minimale Elektronik und ebensolcher Jazz (zum besseren Schreiben und auch mitunter zum Auflegen).